Inskript.-Nr. 12756.

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Fräulein Hannah Nikolaiski aus Libau (Kurl.)

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 9. Oktober 1918 bis 28. März 1919 besucht hat

Davidsohn

HAUPTFACH: Violinspiel (Mittelstufe)

Begabung: II b

Fleiß: I

Leistung: II b

Walter Davidsohn

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre I. Teil

Begabung: II

Fleiß: I

Leistung: II

Otto Wittenbecher

Martienssen

NEBENFACH: Klavierspiel (seit Weihnachten 1918)

Begabung: II a
Fleiß: I
Leistung: II a
} Mittelstufe

C. A. Martienssen.

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 28. März 1919.

Das Direktorium

(Unterschrift) Dr. Röntsch.

Zeugnis abgestempelt am 28. März 1919.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12757

Heinig

Konservatorium der Musik zu Leipzig

Gegründet 1843

ZEUGNIS

Hans Johannes Heinig aus Penig i/Sa.

wird hiermit bestätigt, das Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom Beginn des Wintersemesters 1918/19
bis Schluß des Sommersemesters 1925 besucht zu haben.

Klengel

HAUPTFACH: Violoncellospiel

Begabung: II[a]
Fleiß: I
Leistung: II[a]

Julius Klengel.

Merkel

THEORIE: Harmonik (einschließlich) Gehörbildung
Begabung: II b
Fleiß: III
Leistung: III

Dr. F. Merkel.

v. Bose / Davisson

NEBENFACH: Klavierspiel Orchesterspiel
Begabung: Kann nur Klavierspiel, Tüchtiger Cellist im
Fleiß: war Assistent Orchester.
Leistung: F. v. Bose. Walter Davisson

FÜHRUNG:

Leipzig, den .....

Der Direktor

I = vorzüglich
I[b] = sehr gut
II[a] = recht gut
II = gut
II[b] = fast gut
III[a] = recht genügend
III = genügend
III[b] = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12757

KONSERVATORIUM UND HOCHSCHULE DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

für Johannes Heinig

~~Ostern~~ aufgenommen in das Konservatorium am ~~Jan. 1919.~~ 11. Okt. 1918

½ Freistelle seit Jan. 1919 ganze Freistelle seit 1.1.24

Merkel

THEORIE DER MUSIK UND KOMPOSITION.

Heinig emsig begabt, sein musikal. Gehör sehr günstig D. Merkel

KLAVIERSPIEL.

ORGELSPIEL.

SLUB Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

VIOLINSPIEL.

Klgl

VIOLONCELLOSPIEL. Tüchtiger Orchestermusiker, aber auch als Solocellist stets gern verwandt.

Julius Klengel

Heinig Kann die Fertigkeit bestätigen

GESANG.

LEIPZIG, am .....

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12758.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Marie Jahn aus Taunhof

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 11. Oktober 1918 bis 31. Juli 1919
besucht hat.

HAUPTFACH: Klavierspiel (Vorklasse)

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a Mittelstufe — Teichmüller

THEORIE: Harmonielehre (II Teil)

Begabung: II

Fleiß: II b

Leistung: II b — Otto Wittenbecher

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1919

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12759.

Konservatorium der Musik zu Leipzig

Gegründet 1843

ZEUGNIS

Fräulein Margarete Schulze aus Leipzig

wird hiermit bestätigt, das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 11. Oktober 1918

bis Ostern 1925 besucht zu haben.

Geist — Lehrer

HAUPTFACH: Gesang Klavierspiel ab Sept. 24. bis Juni 1924

Begabung: II a — II a / I — I b } Mittelstufe

Fleiß: I

Leistung: II a Mittelstufe C. Martienssen — A. Scholler

Merkel

THEORIE: Harmonik, gesamter Contrapunkt, Kanon (2–4stg.), Fuge (2–3stg.).

Begabung: II

Fleiß: I b

Leistung: II b

Dr. Merkel.

Martienssen — Haupt

NEBENFACH: Klavierspiel Gesang

Begabung: I a.

Fleiß: I

Leistung: I b. Oberstufe

Prof. Georg Göhler

FÜHRUNG:

Leipzig, den 24. Juli 1926.

Der Direktor

pp. Maasdorf

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

Hat vom 29. J. 26. Abschluß erhalten, prof. Abgang

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12760

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Elisabeth Kalb aus Weissenfels a/S.

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 11. Oktober 1918 bis 16. Dezember 1919
besucht hat.

Keller

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: 2b

Fleiß: 1

Leistung: 2b Ausgezeichnete Fortschritte. Otto Keller.

Quandt

THEORIE:

Begabung: Ib — Gymnasial-Lehrer ziemlich

Fleiß: I — kommodat.

Leistung: Ib — Paul Quandt.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 16. Dezember 1919.

Das Direktorium.

(gez.) Dr. Röntsch

Geht am 16. Dezember 1919 das Zeugnis ab.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12761.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG.

Fräulein Grete Tramer aus Leipzig

geboren daselbst am 29. Juli 1900

hat das Konservatorium vom 12. Okt. 1918 bis Ostern 1919

besucht und sich am 5. Juli 1924 nachträglich der

SOLISTENPRUEFUNG

im Klavierspiel unterzogen

und mit gutem Erfolg bestanden.

Leipzig, am 5. Juli 1924.

Die Prüfungskommission
Walther Davisson
Dr. Karl Straube
Rob. Teichmüller
Julius Klengel

Zeugnis persönlich abgeholt am 10. Juli 1924.

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12761.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Grete Tramer aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 12. Oktober 1918 bis Ostern 1919
besucht hat.

Teichmüller

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: Ib — Ophenden Oberlehr.
Fleiß: I
Leistung: Ib — Th. Teichmüller

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre (I Teil)

Begabung: 2a
Fleiß: 2
Leistung: 2b — Otto W. Wittenbecher

NEBENFACH:

Begabung:
Fleiß:
Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 12. April 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12762.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Elfriede Doelitz aus Bad Nenndorf

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 12. Oktober 1918 bis Weihnachten 1918
besucht hat.

Sitt

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: II.
Fleiß: I. } Sängerin
Leistung: II } Hans Sitt

THEORIE:

Begabung: II
Fleiß: Ib
Leistung: II

(1. Hauptlehrer Hermann Locher)
Hauptlehrer Grabsdorf.

Neuendorf

NEBENFACH:

Begabung:
Fleiß:
Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 7. Januar 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

H. Sch.

Inskript.-Nr. 12763

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Martha Spanier aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 16. Oktober 1918 bis Ostern 1919
besucht hat.

Hansen

HAUPTFACH: Gesang

Begabung:

Fleiß: Fräulein Hansen hat infolge Erkrankung kein

Leistung: Zeugnis aus allen Klassen

Martienssen
Hottenbacher

THEORIE:

Begabung: } war in einer Harmonieanfangsklasse
Fleiß: } und hat nur einige Stunden besucht
Leistung: } C. F. Martienssen.

Kestler
Cappelli

NEBENFACH: Klavierspiel. (Unterstufe)	Italienische Sprache
Begabung: II	II a
Fleiß: II a	II a
Leistung: I A. Kestler	II a M. Cappelli

FÜHRUNG:

Leipzig, den 12. April 1919

Das Direktorium.

I = vorzüglich	IIa = recht gut	IIIa = recht genügend
Ib = sehr gut	II = gut	III = genügend
	IIb = fast gut	IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12764.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Lena Schmidt aus Saalfeld i/Th.

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 16. Oktober 1918 bis 31. Juli 1919
besucht hat.

Adlberg

HAUPTFACH: Gesang (Unterstufe)

Begabung: stimmlich I^{b}; musikal. II^{a}

Fleiß: II

Leistung: II^{a} Hjalmar Adlberg

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre (I Teil)

Begabung: II

Fleiß: II

Leistung: II^{b} Otto Wittenbecher

Pestler
Lepselli

NEBENFACH: Klavierspiel (Unterstufe)

Begabung: I

Fleiß: ~~II~~ I

Leistung: I^{a} A. Pestler

Italienische Sprache

Frl. Lepselli wirft
mehr weiblich!

Lehmann

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
I^{b} = sehr gut
II^{a} = recht gut
II = gut
II^{b} = fast gut
III^{a} = recht genügend
III = genügend
III^{b} = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12765.

Abschrift.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für Frau Heinrich von Vultée aus Kiel-Gaarden

geboren daselbst am 27. Juli 1902

aufgenommen in das Konservatorium am 16. Oktober 1918, ~~abgegangen~~

Theorie der Musik ~~und Komposition~~. Frau von Vultée hat den theoretischen Unterricht nur wenige Stunden besucht und blieb ihn dann fern, weil sie meinte, infolge ihrer zu späten Eintritts mit der Klasse nicht fortkommen zu können. Es will mich Ostern noch einmal von neuem versuchen.

Dr. Joh. Merkel.

~~Klavierspiel.~~

Violinspiel. (Hauptfach) Ein sehr begabter Schüler, leidet in seinem Studium oberflächlich, die Leistungen seiner Begabung nicht entsprechend.

Hans Sitt.

~~Violoncellospiel.~~

~~Ensemblespiel.~~

~~Orgelspiel.~~

~~Gesang.~~

~~Italienische Sprache.~~

Leipzig, am 29. März 1919.

Breitkopf & Härtel, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12765.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für Herrn Heinrich von Veltheim aus Kiel-Gaarden

geb. den 27. Juli 1902

aufgenommen in das Konservatorium am 16. Oktober 1918 abgegangen

Theorie der Musik. ~~und Komposition.~~ H. V. hat den theoretischen Unterricht nur wenige Stunden besucht, d. blieb ihm dann fern, weil er wußte, infolge seiner zu späten Entwicklung mit der Klasse nicht fortkommen zu können. Er will nach Ostern noch einmal von vorn anfangen.

Dr. Joh. Merkel.

Klavierspiel.

Violinspiel. (Hauptfach)

Violoncellospiel.

Ein sehr begabter Schüler, leider in seinem Studium oberflächlich, die Leistungen seiner Begabung nicht entsprechend.

Jaro Kth

Ensemblespiel.

Orgelspiel.

Gesang.

Italienische Sprache.

Leipzig, am 29. März 1919

Breitkopf & Härtel, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12765.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Heinrich von Vultée aus Kiel

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 16. Oktober 1918 bis Ostern 1919
besucht hat.

HAUPTFACH:	Violinspiel	Orchesterspiel
Begabung:	I.	I.
Fleiß:	II. Mußte das Konzertieren	II.
Leistung:	II. vernachlässigen.	II. Jan Kiel

Sitt

THEORIE:

Dr. Merkel

Begabung:	S. V. Studium meinerseits
Fleiß:	nur ganz kurze Zeit besucht wegen
Leistung:	ohne allen Interesse für die Theorie.

Dr. Joh. Merkel.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 12. April 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

H. Sch.

Inskript.-Nr. 12766

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Herrmann

Herr Otto Klamer aus Adorf i. Vogtl.

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 22. Oktober 1918 bis 19. März 1921

(Fortgeblieben ohne Abmeldung) besucht hat

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: II a

Fleiß: II — Ohne Mitarbeit

Leistung: I

Carl Herrmann

THEORIE:

Dr. Merkel

Begabung: Hr. Kl. hat nur kurze Zeit Unterricht genossen.

Fleiß: Mitgenommen, da ihm sein Fach Interesse bot.

Leistung:

Dr. F. Merkel.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 19. März 1921.

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12766

~~Königliches~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für Herrn Otto Klamer aus Adorf i/V

geb. den 16. Februar 1902

aufgenommen in das Konservatorium am 22. Oktober 1918 ~~abgegangen~~

Dr. Merkel

Theorie der Musik. ~~und Komposition.~~ Hr. K. hat den theoretischen Unterricht nicht besucht.

Dr. Joh. Merkel.

Klavierspiel.

Herrmann

Violinspiel. (Hauptfach) Violoncellospiel. Herr K. erwarb seine Kenntnisse mit Fleiß und mit bestem Erfolg; eine Intensität seiner künstlerischen Entwicklung wäre wohl zu erstreben, wenn jetzt eine Vertiefung seiner Studien nun Ziel.

Carl Herrmann

Ensemblespiel.

Orgelspiel.

Gesang.

Italienische Sprache.

Leipzig, am 26. Juli 1920

Lzyl. Abschrift am 26. Juli 1920 an Herrn Kommerz. Rat E. Glaviez in Adorf gesandt.

Breitkopf & Härtel, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12767.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Leo Maslowsky aus Kiew

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 29. Oktober 1918 bis 31. Juli 1919
besucht hat.

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: Herr Maslowski ist violinistisch außerordentlich

Fleiß: begabt, war aber im Besuch der Stunden zu

Leistung: unregelmäßig um die erwünschten Fortschritte

zu machen und den Anforderungen, die man an seine

THEORIE: Leistungen stellen durfte, zu genügen.

Dr. Merkel

Begabung: 2 Harmonik (1. Teil) Walther Davisson

Fleiß: 2

Leistung: 2b

Dr. Joh. Merkel

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12768

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Hildegard Böttger aus Tischowitz bei Wurzen

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 4. November 1918 bis 20. Dezember 1919 besucht hat.

v. Bose

HAUPTFACH: Klavierspiel (Mittelstufe)

Begabung: II.b

Fleiß: I

Leistung: II.b Fritz v. Bose.

Dr. Merkel

THEORIE: Harmonik, Modulation

Begabung: 3a

Fleiß: 2a

Leistung: 3a

Dr. Joh. Merkel

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I.

Leipzig, den 20. Dezember 1919.

Das Direktorium.

(gez.) Dr. Röntsch

Zeugnis abgestempelt am 20. Dezember 1919

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

~~KÖNIGLICHES~~

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

Abgangszeugnis

(Inskript.-Nr. 12769)

Goepel

Fräulein Annaliese Goepel aus Altenburg
geb. den 15. Oktober 1899 (Sa-A.)

hat das ~~Königliche~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 5. November 1918

bis Ostern 1920

besucht und den vorschriftsmäßigen Unterricht erhalten.

Ihre künstlerische Begabung erwies sich recht gut (II a),

ihr Fleiß vorzüglich (I).

Sie hat sich der ABGANGSPRÜFUNG

am 1., 2. und 3. März, sowie 10. Mai 1920

unterzogen und auf Grund dieser Prüfung und des während ihrer

Studienzeit gewonnenen Urteils folgendes

ABGANGSZEUGNIS

mit der Hauptzensur recht gut (II a) erhalten:

HAUPTFACH: Klavierspiel: recht gut (II a)

THEORIE: recht gut (II a)

NEBENFÄCHER:

Formenlehre: recht gut (II a)
Musikdiktat und Gehörübungen: fast gut (II b)
Methodik und Pädagogik: vorzüglich (I)
Musikgeschichte: gut (II)

FÜHRUNG: vorzüglich (I)

Leipzig, den 10. Mai 1920

Die Prüfungskommission

Dr. Pönitsch

Prof. Hans Sitt. Prof. Julius Klengel
Prof. Stephan Krehl. Prof. Rob. Teichmüller

Zeugnis persönlich abgeholt am 18. Mai 1920

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
BREITKOPF & HÄRTEL
LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12770

~~Königliches~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Celia Scharff aus Frankfurt a/M

wird hiermit bezeugt, daß sie das ~~Königliche~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 5. November 1918 bis 26. März 1920 besucht hat.

Davisson

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: 1b Frl. Sch. hat sich als intelligente Schülerin sowie

Fleiß: 1 im Solospiel als auch in der Kammermusik oft ausgezeichnet.

Leistung: 1b (Oberstufe) Walter Davisson

THEORIE: Dispensiert.

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

Martienssen

NEBENFACH: Klavierspiel (Januar 1919 bis Weihnachten 1919)

Begabung: 1b

Fleiß: 1 } obere Mittelstufe

Leistung: 2a

C. A. Martienssen.

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 26. März 1920.

Das Direktorium.

(gez.) Dr. Pönitzsch

Zeugnis persönlich abgeholt am 26. März 1920

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12771

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Fräulein Alice Völckel aus Altendorf (Sa.-A.)

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 9. November 1918 bis Ostern 1920 besucht hat

Davisson

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: violinistisch II musikalisch III a (Mittelstufe)

Fleiß: II a

Leistung: II

Walter Davisson

Altendorf

THEORIE:

Begabung: I b (Ostern des Unterprimaklas)

Fleiß: I

Leistung: I b

Paul Grabdorf

Geist

NEBENFACH: Gesang (seit Ostern 1919)

Begabung: II

Fleiß: II a

Leistung: II a. Unterstufe M. Geist

FÜHRUNG:

Leipzig, den 27. März 1920

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Grundeis

Inskript.-Nr. 12772

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Herrn Siegfried Grundeis aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 25. November 1918 bis 19. März 1921 (dispensiert vom 10. Mai 1919 bis Michaelis 1919) besucht hat.

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: I
Fleiß: I } Oberstufe
Leistung: I

Josef Pembaur

THEORIE: Harmonik, Contrapunkt, Kanon, Inventionen, Choralvorspiele, 2- u. 3st. Fuge

Dr. Merkel

Begabung: 2a
Fleiß: 1
Leistung: 2a

Dr. Joh. Merkel.

NEBENFACH:

Begabung:
Fleiß:
Leistung:

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 19. März 1921.

Das Direktorium
Dr. Röntsch

Zeugnis persönlich abgeholt am 26. April 1921.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12772.

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

Herr Siegfried Grundeis aus Leipzig

geboren in Leipzig-Reudnitz am 14. Juni 1900

hat das Konservatorium vom 25. November 1918 bis 19. März 1921
(dispensiert vom 10. Mai 1919 bis Michaelis 1919)
besucht und sich am 16. März 1921 der

SOLISTENPRÜFUNG

im Klavierspiel unterzogen.

Leipzig, am 19. März 1921.

Die Prüfungskommission
Dr. Röntsch
Prof. Hans Sitt. Prof. Rob. Teichmüller
Professor Stephan Krehl

Zeugnis persönlich abgeholt am 26. April 1921

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

12773
Hönemann, Georg

Zeugnis nicht vorhanden

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig
April 2005

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12774.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Richard Schüller aus Neudörfel b/ Ortmannsdorf Bez. Zwickau

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 4. Dezember 1918 bis 22. Mai 1919 besucht hat.

Wolschke

HAUPTFACH: Kontrabass.

Begabung: 2.

Fleiß: 2.

Leistung: 2 b.

Arthur Wolschke.

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre (Anfangsgründe)

Begabung: Hat mir einige Stunden Unterricht.

Fleiß:

Leistung:

Dr Wittenbecher

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 22. Mai 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12775

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Hanno Buhre aus Reval (Estland)

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 4. Dezember 1918 bis 24. März 1923 besucht hat

HAUPTFACH: Orgelspiel

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: ~~II~~ I b Oberstufe Karl Straube

THEORIE: Harmonie- Kontrapt., Fuge Lehre Begabung: II a Fleiss: I Leistung: II a Otto W. Abendroth

Begabung:

Fleiß:

Leistung: } hospitierte bei mir ein Semester zeigte offenkundiges Interesse Siegfried Karg-Elert

NEBENFACH: Klavierspiel

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a Beginn der Oberstufe. Reinhard Bareuther.

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 24. März 1923.

Der Senat
Stephan Krehl
Direktor

Zeugnis ~~persönlich abgeholt~~ am 27. März 1923 mit Lüdersdorf i/Mecklb. gesandt.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Inskript.-Nr. 12776

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Adolf Beckler aus Nürnberg

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 9. Dezember 1918 bis 21. Mai 1920 besucht hat

Winnacker

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: II b

Fleiß: I

Leistung: II Guter Mittelschlag

Max Pauer

Dr. Merkel

THEORIE: Harmonik, Modulation, einf. Contrapunkt

Begabung: 2 b

Fleiß: 1

Leistung: 2 b

Dr. F. Merkel.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 22. Mai 1920

Das Direktorium

Dr. Röntsch

Zeugnis persönlich abgeholt am 24. Juni 1920.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12777.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Erika Schlobach aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis Ostern 1919
besucht hat.

Lenius

HAUPTFACH: Gesang

Begabung: II a

Fleiß: II a

Leistung: II

Klara Lenius-Eger.

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre. Hat nur wenige Stunden besucht.

Begabung: M. Wittenbecher

Fleiß:

Leistung:

Lutz

NEBENFACH: Klavierspiel

Begabung: hat etwas 2 Std. besucht u. blieb dann ohne

Fleiß: Abmeldung fort

Leistung: M. Lutz - Hunziger

FÜHRUNG:

Leipzig, den 12. April 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12778.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Anny Kaplan aus Wilna

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis 15. Juli 1919
besucht hat.

Teichm

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: I b Applied. Übertrag.

Fleiß: I

Leistung: I b

Paul

THEORIE:

Begabung: I b

Fleiß: I Harmonielehre II. Teil.

Leistung: I b

Emil Paul.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 15. Juli 1919.

Das Direktorium.
(gez.) Dr. Röntsch

Zeugnis vom 16. Juli 19 Fräulein Kaplan überreicht.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12779.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Fräulein Ruth Gutberlet aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 19. März 1921 besucht hat

HAUPTFACH: Violinspiel.

Begabung: II a.

Fleiß: I b.

Leistung: II a. (Mittelstufe)

Carl Herrmann.

THEORIE: Harmonielehre I. und II. Teil.

Begabung: II.

Fleiß: I.

Leistung: II b.

E. Paul.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I.

Leipzig, den 19. März 1921.

Das Direktorium

Dr. Röntsch

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12779

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Fräulein Ruth Gutberlet aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 19. März 1921 besucht hat

Herrmann

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: II a

Fleiß: I b — Mathilde Hesse

Leistung: II a

Carl Herrmann

THEORIE:

Begabung: II — Harmonielehre I. u. II. Teil

Fleiß: I

Leistung: II b

E. Paul.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 19. März 1921

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12780

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Rudolf Kattenhoff aus Fulda

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919 bis 31. Juli 1919

besucht hat.

Tembaur

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: 2
Fleiß: 2
Leistung: 2

Anfänger

Ernst Tembaur

Kattenhoff
Krehl

THEORIE: Kontrapunkt
Komposition

Begabung: 2
Fleiß: 1
Leistung: 2

M. Krehl

NEBENFACH:

Begabung:
Fleiß:
Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12781

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Fräulein Anna Volkmann aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 8. April 1922 besucht hat.

HAUPTFACH: Klavierspiel (obere Mittelstufe) ×

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a

Hans Bischer

THEORIE: (Harmonielehre, Kontrapunkt.)

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a

Stephan Krehl

NEBENFACH: ~~×~~ Violinspiel (II. Hauptfach)

Begabung: II (Mittelstufe) Fr. V. hat sich mit

Fleiß: I ebensoviel Fleiß wie grosse Intelligenz ihren violinistischen

Leistung: II Studien gewidmet und hat sich auch im Kammermusikspiel mit Erfolg versucht.

Walter Davisson

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 8. April 1922

Das Direktorium

Stephan Krehl

Künstlerischer Leiter.

Zeugnis vom 26. Mai 1922 Harry W. Davisson übergeben.

I = vorzüglich	IIa = recht gut	IIIa = recht genügend
Ib = sehr gut	II = gut	III = genügend
	IIb = fast gut	IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12782.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Javan Benno Judelsohn aus Libau

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 2. Mai 1919 bis 1. Juli 1921

besucht hat

HAUPTFACH: Violinspiel.

Begabung: II a.

Fleiß: I.

Leistung: II a (Oberstufe)

Prof. Hans Sitt.

THEORIE:

Begabung: II a. } hat nur kurze Zeit den

Fleiß: II. } Anfangsunterricht in Har-

Leistung: III. } monielehre besucht.

Max Ludwig

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I.

Leipzig, den 1. Juli 1921.

Das Direktorium

Stephan Krehl

Studiendirektor

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12782

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Herr Benno Judelsohn aus Libau

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 2. Mai 1919 bis 1. Juli 1921

besucht hat

Sitt

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: II[a]

Fleiß: I.

Leistung: II[a] (Oberstufe) Prof. Hans Sitt

Ludwig

THEORIE:

Begabung: II[a]

Fleiß: II

Leistung: III

hat nur kurze Zeit den Anfangs-Unterricht in Harmonielehre besucht.

Max Ludwig.

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 1. Juli 1921.

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

~~KÖNIGLICHES~~

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

Abgangszeugnis

(Inskript.-Nr. 12783)

Wilbrecken

Fräulein Cora Wittneben aus Clausthal

geb. den 19. September 1897 a/H.

hat das ~~Königliche~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919 bis Weihnachten 1919 sowie von Ostern 1920

bis 19. ~~Okt.~~ März 1921

besucht und den vorschriftsmäßigen Unterricht erhalten.

Ihre künstlerische Begabung erwies sich sehr gut (I$^{b}_{=}$),

ihr Fleiß vorzüglich (I).

Sie hat sich der ABGANGSPRÜFUNG

am 28. Februar und 1. März 1921

unterzogen und auf Grund dieser Prüfung und des während ihres

Studienzeit gewonnenen Urteils folgendes

ABGANGSZEUGNIS

mit der Hauptzensur sehr gut (I$^{b}_{=}$) erhalten:

HAUPTFACH: Klavierspiel: sehr gut (I$^{b}_{=}$).

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

THEORIE: recht gut (II a).
Formenlehre: recht gut (II a).

NEBENFÄCHER:
Musikdiktat und Gehörübungen: vorzüglich (I).
Methodik und Pädagogik: sehr gut (I b).
Musikgeschichte: sehr gut (I b). I b
Vomblattspiel: gut (II). II

FÜHRUNG: vorzüglich (I).

Leipzig, den 19. März 1921.

Die Prüfungskommission
Dr. Röntsch.
Prof. Hans Sitt. Prof. Julius Klengel.
Prof. Stephan Krehl. Prof. Rob. Teichmüller.
Prof. Josef Pembaur.

Zeugnis persönlich abgeholt am 19. März 1921

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
BREITKOPF & HÄRTEL
LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12784

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Hellmuth Baensch aus Magdesprung

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919 bis 28. Juli 1920

besucht hat

Kochel

HAUPTFACH: Theorie Harmonielehre, Kontrapunkt, freie Komposition.

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a Stephan Krehl

~~THEORIE~~:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

v. Bose

NEBENFACH: Klavierspiel (übergeführt Ostern 1919)

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a (Mittelstufe) Fritz v. Bose

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 28. Juli 1920.

Das Direktorium

Dr. Bänsch

Zeugnis persönlich abgeholt am 28. Juli 1920.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

CONSERVATORIUM
FÜR MUSIK LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Engler

Inskript.-Nr. 12785.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Herr Erich Engler aus Lauban in Schl.

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919 bis 20. Dezember 1921

besucht hat.

Opernschule Lohse Forst

HAUPTFACH: Opernschule

Begabung: II

Fleiß: II a

Leistung: II b

B. Lohse
Forst

Wittenbecher Hegner

THEORIE: (Kontrapunkt)

Begabung: 2

Fleiß: 1

Leistung: 2

Otto Wittenbecher

NEBENFACH: Klavierspiel (Kontrapunkt)

Begabung: II

Fleiß: II

Leistung: II

Orgelspiel Ostern 1919 II
Mich. 1920 II
Untere Mittelstufe II
Prof. Hegner

FÜHRUNG:

Leipzig, den 21. Dezember 1921

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12786.

~~Königliches~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Paul Lißauer aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß er das ~~Königliche~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis 27. März 1920
besucht hat.

Teichmüller

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: I b — Angehende Oberstufe.
Fleiß: I
Leistung: I b

Dr. Teichmüller

Paul

THEORIE:

Begabung: I — Harmonielehre ~~Kontrapunkt~~ absolv.
Fleiß: I
Leistung: I

Emil Paul.

NEBENFACH:

Begabung:
Fleiß:
Leistung:

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 27. März 1920.

Das Direktorium.
Dr. Röntsch.

Zeugnis persönlich abgeholt am 1. April 1920.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12787

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Hermann Ambrosius aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis Februar 1919
besucht hat.

Teichmüller (Torres)

HAUPTFACH: Klavierspiel (Vorklasse)

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

THEORIE:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

Sitt

NEBENFACH: Partiturspiel

Begabung:

Fleiß: Besuchte nur einige Stunden

Leistung: Jan Sitt

FÜHRUNG:

Leipzig, den Februar 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

KÖNIGLICHES KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

Abgangszeugnis

(Inskript.-Nr. 12788)

Lutz

Hennes

Fräulein Lucia Hennes aus Trier

geboren in Lebach (Kreis St. Wendel) am 8. Juli 1897

hat das ~~Königliche~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919

bis 31. März 1922

besucht. ~~und den vorschriftsmäßigen Unterricht erhalten.~~

Allg. mus. Begabung IIa

~~künstlerische Begabung erwies sich~~

Begabung f. d. Hauptfach IIa

Fleiß I

Sie hat sich der ABGANGSPRÜFUNG

am 4., 10., 11., 13., 15., und 25. März 1922

unterzogen und auf Grund dieser Prüfung und des während ihrer

Studienzeit gewonnenen Urteils folgendes

ABGANGSZEUGNIS

mit der Hauptzensur IIa erhalten:

HAUPTFACH: Klavierspiel

IIa

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

THEORIE: II

Formenlehre II

NEBENFÄCHER:

Musikdiktat und Gehörübungen. II a

Methodik und Pädagogik II a

Musikgeschichte I b

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 31. März 1922.

(L. S.)

Die Prüfungskommission

Professor Stephan Krehl

Prof. Rob. Teichmüller.

N. Lutz-Hunziger

Am 4. 4. 22 persönlich abgeholt

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
BREITKOPF & HÄRTEL
LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12789

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Otto Höra aus Naumburg a/S.

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis 27. Juni 1919
(laut der Schülerliste verbrieft laut Brief vom 27/6 19)
besucht hat.

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: Herr Höra hat nur einige wenige Stunden

Fleiß: bemerkt, sodaß mir ein Urteil über seine

Leistung: Leistungen abzugeben nicht möglich ist.
Er wünschte sich an den ersten Kreutzer Etuden

THEORIE:

Begabung: Hat nur wenige Stunden Walter Davisson
Blümcke. Dr. Wiesenbeiche

Fleiß:

Leistung:

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 27. Juni 1919.

Das Direktorium.

Wiesenbeche

I = vorzüglich	II^a = recht gut	III^a = recht genügend
I^b = sehr gut	II = gut	III = genügend
	II^b = fast gut	III^b = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12790.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Else Blechschmid aus Eger

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis 31. Juli 1919
besucht hat.

Davisson

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: 3a

Fleiß: 2a

Leistung: 2b (vorgeschrittene Anfängerin.)
Walter Davisson

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre (III Teil)

Begabung: I b

Fleiß: I

Leistung: I b O. Wittenbecher

Weinreich

NEBENFACH: Klavierspiel. Weinreich

Begabung: 3a

Fleiß: 2b

Leistung: 2b

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 31. Juli 1919.

Das Direktorium.
Dr. Röntsch

Zeugnis am 12. Juni 1920 nach Eger (Schmiedgasse Nr. 17) gesandt.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12791

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Fräulein Wally Beck aus Zeitz

wird hiermit bezeugt, daß sie das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis Ostern 1919
besucht hat.

Weinreich

HAUPTFACH: Klavierspiel Kunstspiel

Begabung: 3 a

Fleiß: 3 Mitwirkung im Instrumentalchor.

Leistung: 3 Prof. Weinreich

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre (Aufbaugrund)

Begabung: II b

Fleiß: I

Leistung: II b Dr. Wittenbecher

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 12. April 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12792

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Heinz Goldmann aus Plauen i/V.

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 1. Januar 1919 bis 31. Juli 1920 besucht hat

Wünsche

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: II

Fleiß: II a

Leistung: II Mittelstufe Max Wünsche

Wittenbecher

THEORIE: Harmonielehre

Begabung: 2a

Fleiß: 1b

Leistung: 2a Otto Wittenbecher

Herrmann

NEBENFACH: Violinspiel

Begabung: Ia

Fleiß: IIa

Leistung: Ia unter Vorbehalt Paul Herrmann

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1920

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

KONSERVATORIUM
FÜR MUSIK ZU LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12792.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für Herrn Heinz Goldmann aus Plauen i/V.

geboren Copitz b/ Pirna am 7. Januar 1902

aufgenommen in das Konservatorium am 7. Januar 1919 ~~abgegangen~~

Theorie der Musik und Komposition. Herr G. ist begabt, lässt die gestellten Aufgaben zu meiner Befriedigung, würde aber bei regelmässigerem Besuch der Stunden noch mehr Erfolg erzielen.

Otto Wittenbecher

Klavierspiel. (Hauptfach) Herr G. ist begabt, sehr fleissig und macht gute Fortschritte. Er beteiligte sich am Abschluss-Concert. Seinen Studien ist ein Fortschreiten eines Studiums zu empfehlen.

Max Pauer

Violinspiel.

~~Violoncellospiel.~~ Herr G. besucht den Violinunterricht mit Regelmässigkeit, übt fleissig, scheint aber den Unterricht unregelmässig

Carl Herrmann

Ensemblespiel.

Orgelspiel.

Gesang.

Italienische Sprache.

Leipzig, am 30. Juli 1920

Breitkopf & Härtel, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

H. Sch.

Inskript.-Nr. 12793.

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Anton Schmitt aus Offenbach a/M

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig
vom 7. Januar 1919 bis 7. November 1919
(vom Abiturientenexamen fortgeblieben)
besucht hat

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: 1c — Seine Begabung ist normal, scheint aber
Fleiß: 1c — leider der Unterricht sehr unregelmäßig
Leistung: 1c

Carl Herrmann

THEORIE:

Begabung: Anfänger, fehlt auch Neigung zur
Fleiß: Theorie absolut
Leistung: Otto Wöllenberg

NEBENFACH: Klavierspiel (bis Ostern 1919)

Begabung: Er besuchte mit Ihr seine Leistung etc. sein Kotel
Fleiß: blieb, da er nur ein- oder zweimal zum Unterricht
Leistung: gekommen ist. A. Kestler

FÜHRUNG:

Leipzig, den 7. November 1919

Das Direktorium

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12794

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Ernst Baumgarten aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis Ostern 1920 besucht hat

HAUPTFACH: Orgelspiel

Begabung: II b — Anfangsstufe

Fleiß: I a

Leistung: II b — Karl Straube

THEORIE: (Harmonielehre, Kontrapunkt, Fuge)

Begabung: II

Fleiß: I

Leistung: II — Stephan Krehl

NEBENFACH: Klavierspiel (Neue Methode)

Begabung: II / I

Fleiß: I / II

Leistung: — Hans Poppenberg

FÜHRUNG: I

Gesang (seit Mich. 1919) stud. ü. b., musica III a

I / II

Hyazinth Jelberg

Leipzig, den 27. März 1920.

Das Direktorium

Dr. Röntsch

Straube

Krehl

Jelberg

Seit dem 14. März 1921 das Zeugnis persönlich abgeholt.

I = vorzüglich	II^a = recht gut	III^a = recht genügend
I^b = sehr gut	II = gut	III = genügend
	II^b = fast gut	III^b = kaum genügend

SLUB Wir führen Wissen. Hochschule für Musik und Theater Leipzig

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

12795

Baum, Joseph

Zeugnis nicht vorhanden

Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig

Mai 2024

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12796

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Rudolf Opitz aus Leipzig-Lindenau

wird hiermit bezeugt, daß ~~er~~ das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 12. Juli 1924 besucht hat

HAUPTFACH: Orgelspiel

Begabung: 1.

Fleiß: 1

Leistung: 1b Oberstufe.

In seinem Studium durch Krankheit oft behindert, konnte auch die Leistungen im Orgelspiel die höchste Ziffer nicht sicher erreichen.

THEORIE: (Kontrapunkt – Fuge – Instrumentation)

Begabung: I

Fleiß: I

Leistung: I

Dr. Karl Straube

Herr Opitz hat seine theoretischen Stud., diese bei dem inzwischen verstorbenen Herrn Professor H. Grabe fortgesetzt.

Der Senat

H. Wittenbecher

NEBENFACH: Klavierspiel.

Begabung: Oberstufe.

Fleiß: I

Leistung: Ausreichend

Stimmkunde, Sprache und Gesang: Herr Opitz hat die Übungen in Stimmbildung und Gesang mit Fleiß besucht und sich dank seiner großen musikalischen Veranlagung und guten stimmlichen Anlagen die Grundlagen einer gesunden Stimmtechnik auffallig angeeignet.

Prof. Dr. Martin Vogel.

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 12. Juli 1924.

Der Senat

Walther Davisson

Stellv. Direktor

Zeugnis am 19. Juni 1925 persönlich abgeholt.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inventar-Nr.: 22/4

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

12 797

2.5.1960
Bö.

Herrn
Simon Glaser,
Wladimirskaja oblast,
S.U.

Sehr geehrter Herr Glaser !

Wir erhielten Ihr Schreiben, mit welchem Sie uns um eine Studienbescheinigung bitten. Aus unseren Unterlagen geht hervor, dass Sie unter der Nr. 12 797 mit dem Hauptfach Violine am 7. Januar 1919 immatrikuliert worden sind. Jedoch geht auch weiterhin daraus hervor, dass Sie ohne Abmeldung dem Institut ferngeblieben sind. Das hat Herr Prof. Hans Sitt eigenhändig geschrieben.

Wir bedauern, Ihnen eine Studienbescheinigung nicht ausstellen zu können und zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung !

(Horst Oeser)
in Vertretung des Prorektors
für Studienangelegenheiten

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

12797
Glaser, Simon
aus Tuckum/Kurland
aufgenommen: 7.I.1919

Herrn Direktor
des Leipziger Konservatoriums

von Glaser Simon Gosiasowitsch
CCCP. Vladimirskaja oblast
gorod Aleksandrov
ul. Revolucija № 18a

Eing.: 21. APR 1960

Bittgesuch.

Höflichst bitte ich Sie, mir die Bescheinigung zu schicken, dass ich am Leipziger Konservatorium studiert habe. Meine Lehrer am Konservatorium waren: Professor Hans Sitt, Geige. Professor Stephan Krehl Theorie. Soviel ich mich erinnern kann, habe ich am Konservatorium studiert vom Jahre 1920 bis zum Jahre 1922. Ich bitte Sie höflichst, die Bescheinigung mit einem Stempel zu versehen. Ich bin Ihnen dankbar, denn ich hoffe, Sie werden

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

meine Bitte erfüllen.

Hochachtungsvoll

Simon Glaser.

Alexsaindrov den 13 April 1960

P.S!

Wenn Ihnen die Bescheinigung,
in der russischen Sprache geschrieben,
Schwierigkeiten machen sollte,
so kann es auch in der Deutschen
Sprache geschrieben sein.

Meine Adresse in der russischen
Sprache lautet:

СССР. Владимирская x
область. город Александров
ул. Революция № 18 а
Глазеру Симону Гозиасовичу

x Владимирская
x Симону

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12797

KONSERVATORIUM
DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Simon Glaser aus Tuckum (Kurland)

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 7. Januar 1919 bis

besucht hat

Sitt

HAUPTFACH: Violinspiel

Begabung: II.

Fleiß: I. blieb ohne Abmeldung weg.

Leistung: II.

Jansen.

THEORIE:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

Wünsche

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den

Das Direktorium

I = vorzüglich	IIa = recht gut	IIIa = recht genügend
Ib = sehr gut	II = gut	III = genügend
	IIb = fast gut	IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript. Nr. 12798

~~Königliches~~ Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Lehrer-Zeugnis

für Herrn Eugen Schubert aus Geyer i/E

wohnhaft daselbst am 24. Nov. 1891

aufgenommen in das Konservatorium am 7. Jan. 1919 ~~abgegangen~~

Theorie der Musik und Komposition. Herr Schubert studierte bei mir Theorie der Musik und betrieb auch Musik im freien Satz. Durch seine gründlichen musikalischen Vorkenntnisse, seinen ernsten Fleiss hat er sehr erfreuliche Fortschritte gemacht. Mit seinen Arbeiten war ich jeder zeit recht zufrieden.

Stephan Krehl

Klavierspiel. Herr Sch. besitzt gute klaviertechnische Grundlagen, die bestehen und gepflegt werden müssen. Bei grösserer Ausdauer in Folge seines Fleisses und seiner guten Veranlagung wird es ihm gelingen, seine Leistungen zu vervollkommnen.

Violinspiel. Unterricht. Sein ganz gewissenhafter fleissiger Arbeiter und

Violoncellospiel. sein aufgeschlossener Charakter sind sehr gute Voraussetzungen und so hoffe ich jetzt Herrn Schubert in ausgezeichneter Weise.

Hermann Wetzler

Ensemblespiel.

Orgelspiel. Hauptfach Herr ~~Eugen~~ Schubert hat seine Studien im Orgelspiel mit grossem Fleiss durchgeführt und hat dank seiner vortrefflichen musikalischen Veranlagung sich in musikalischer, wie technischer Hinsicht ein hervorragendes Können erworben. Er spielt jetzt Werke von Max Reger und J. S. Bach.

Karl Straube

Gesang. Herr Schubert hat seit dem Herbst 1919 bei mir Gesang studirt. Er ist sehr fleissig und arbeitsam gewesen und hat mit grossem Eifer ernsthaft an der Ausbildung seiner Stimme gearbeitet. Das Organ ist in der Lage des Baritons bedeutend gewachsen, zeigt aber noch weitere Entwicklungsfähigkeit. Nach der musikalischen Seite hat Herr Sch. recht befriedigende Fortschritte gemacht.

Hermann Adler

Italienische Sprache.

Leipzig, am 12. Februar 1921.

Hat vom 12. Februar 1921 bis zum Abschluss studiert.

Breitkopf & Härtel, Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12798.

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Eugen Schubert aus Geyer i/Erzg.

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 8. März 1923 besucht hat.

Straube

HAUPTFACH: Orgelspiel

Begabung: II a=

Fleiß: I

Leistung: I b=

Oberstufe

Karl Straube

Krehl

THEORIE: Kontrapunkt, Fuge

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: I b

Stephan Krehl

Weinreich Sprlberg

NEBENFACH: Klavierspiel.

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a

Gesang (Mich. 1919–Mich. 1921)

stimmliche II b, musikal. II a

I

II Oberstufe

Hjalmar Arlberg

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 8. März 1923.

Der Senat

Stephan Krehl

Zeugnis am 8. März 1923 persönlich abgeholt.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12799.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Herrn Schmul Weinberger aus Lodz

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis Michaelis 1919 und von Michaelis 1920 bis 15. Juli 1921 besucht hat.

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: II b (Mittelstufe)

Fleiß: I

Leistung: II b

THEORIE:

Begabung: II

Fleiß: I

Leistung: II

Harmonielehre, einfacher Kontrapunkt (zweistimmig)

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG: I.

Leipzig, den 15. Juli 1921.

Das Direktorium
Stephan Krehl
Studiendirektor.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

Am 19. Dez. 1921 prüfungshalber in Leipzig gewesen.

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12799.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig

ZEUGNIS

Dem Herrn Schmul Weinberger aus Lodz

wird hiermit bezeugt, daß er das Königliche Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 31. Juli 1919 besucht hat.

Weinreich

HAUPTFACH: Klavierspiel

Begabung: III a

Fleiß: I b (Klavierspiel) Brückner

Leistung: III a

Grisch

THEORIE:

Begabung: III Harmonielehre - Unterstufe

Fleiß: II b

Leistung: III a James Grisch

NEBENFACH:

Begabung:

Fleiß:

Leistung:

FÜHRUNG:

Leipzig, den 31. Juli 1919.

Das Direktorium.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut

IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut

IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12800

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Herrn Erich Kaufmann aus Leipzig

wird hiermit bezeugt, daß er das Konservatorium der Musik zu Leipzig vom 7. Januar 1919 bis 27. März 1920 besucht hat

HAUPTFACH: Violinspiel (Obere Mothes Stufe)

Begabung: 1b
Fleiß: 1b
Leistung: 1b

Carl Herrmann

THEORIE: Harmonielehre

Begabung: II a
Fleiß: I b
Leistung: II a

Hans Grisch

NEBENFACH: Orchesterspiel

Begabung: Ib.
Fleiß: I
Leistung: IIa

FÜHRUNG:

Leipzig, den 27. März 1920

Das Direktorium

Dr. Rontsch

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
IIa = recht gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht genügend
III = genügend
IIIb = kaum genügend

Am 5. Juni 1942 ordnungsgemäß abgestempelt. Tet.

SLUB Wir führen Wissen. Hochschule für Musik und Theater Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig

Inskript.-Nr. 12756.

KONSERVATORIUM DER MUSIK ZU LEIPZIG

ZEUGNIS

Dem Fräulein Hannah Nikolaiski aus Lahia

wird hiermit bezeugt, daß sie das Konservatorium der Musik zu Leipzig

vom 9. Oktober 1918 bis 28. März 1919 besucht

HAUPTFACH: Violinspiel (Mittelstufe)

Begabung: II b

Fleiß: I

Leistung: II b

Walter Davidson

THEORIE: Harmonielehre I. Teil

Begabung: II

Fleiß: I

Leistung: II

Otto W

NEBENFACH: Klavierspiel (seit Weihnac

Begabung: II a

Fleiß: I

Leistung: II a

} Mittelstufe

(. A.

FÜHRUNG: I

Leipzig, den 28. März 1919

(Sy

Vorstehendes Zeugnis erhoben am 28. März 1919.

I = vorzüglich
Ib = sehr gut
II = gut
IIb = fast gut
IIIa = recht gut
III = genügend
IIIb = kaum g

SLUB
Wir führen Wissen.
Hochschule für Musik und Theater Leipzig